

Übung 6

1. (6+6+6+6) Seien $\mu(t), r(t) \geq 0$ und $\sigma(t)$ deterministische und beschränkte Funktionen, wobei $\inf\{\sigma(t) : 0 \leq t \leq T\} > 0$. Wir betrachten einen Markt mit einem risikolosen Aktiv S^0 , gegeben durch

$$dS_t^0 = r(t)S_t^0 dt, \quad S_0^0 = 1,$$

und einem riskanten Aktiv S , gegeben durch

$$dS_t = \sigma(t)S_t dW_t + \mu(t)S_t dt,$$

wobei W eine standard Brownsche Bewegung ist. Wir setzen $\tilde{S}_t = S_t/S_t^0$. Man kann dann selbstfinanzierende Strategien, zulässige Strategien und Arbitrage analog zum Black-Scholes Modell definieren.

1. Zeigen Sie, dass

$$S_t = S_0 \exp\left\{\int_0^t \sigma(s) dW_s + \int_0^t (\mu(s) - \sigma^2(s)/2) ds\right\}.$$

2. Zeigen Sie, dass es ein äquivalentes Martingalmaß gibt, das heißt ein Maß, unter dem \tilde{S}_t ein Martingal ist.

Hinweis: Sie können folgendes Resultat verwenden. Sei $\{\theta_t\}$ ein stochastischer Prozess, so dass

$$L_t = \exp\left\{\int_0^t \theta_s dW_s - \frac{1}{2} \int_0^t \theta_s^2 ds\right\}$$

ein Martingal ist. Definiert man das äquivalente Maß $\mathbb{P}^*[A] = \mathbb{E}[L_T; A]$, dann ist der Prozess $W_t^* = W_t - \int_0^t \theta_s ds$ eine standard Brownsche Bewegung unter dem Maß \mathbb{P}^* .

3. Sei $f(h)$ eine Zufallsvariable, so dass $\mathbb{E}^*[h^2] < \infty$. Zeigen Sie, dass es eine selbstfinanzierende Hedging-Strategie $\{(\theta^0, \theta_t)\}$ gibt, die h reproduziert. Schließen Sie, dass der Wert dieser Strategie

$$V_t(\boldsymbol{\theta}) = \exp\left\{-\int_t^T r(s) ds\right\} \mathbb{E}^*[h \mid \mathcal{F}_t]$$

ist.

4. Betrachten wir nun die Europäische Option $h = f(S_T)$. Bestimmen Sie den Wert der Option.

2. (6+6) Betrachten wir die Amerikanische Put-Option im Black-Scholes Modell, also $h_t = (K - S_t)^+$. Sei \mathcal{T} die Menge der Stoppzeiten mit Werten in $[0, T]$. Wir bezeichnen mit

$$f(T, x) = \sup_{\tau \in \mathcal{T}} \mathbb{E}^* [e^{-r\tau} \{K - xe^{\sigma W_\tau^* + (r - \sigma^2/2)\tau}\}^+],$$

so dass der Preis der Option im Zeitpunkt 0 $f(T, S_0)$ beträgt. Beachten Sie, dass T hier die Restlaufzeit bezeichnet, und nicht wie in der Vorlesung, die gegenwärtige Zeit.

1. Zeigen Sie,

- $T \mapsto f(T, x)$ ist steigend in T .
- $x \mapsto f(T, x)$ ist fallend und konvex.
- $x \mapsto x + f(T, x)$ ist steigend und konvex.

Hinweis: Zeigen Sie, dass $f(T, y) - f(T, x) \leq x - y$ für $0 \leq y < x$.
Bemerken Sie, dass $(K - y)^+ - (K - x)^+ \leq x - y$.

2. Zeigen Sie, dass es eine fallende Funktion $T \mapsto c(T) \in (0, K)$ gibt, so dass $f(T, x) = K - x$ für $x \leq c(T)$ und $f(T, x) > (K - x)^+$ für $x > c(T)$.